10.05 Uhr Pulmonale Rundherde: Reproduzierbarkeit der CT-Wert-Messungen mit computergestützter Volumetrie und manuell eingezeichneten ROI

> H. Bolte: N. Knöß: B. Hoffmann: M. Fabel: C. Wiese; M. Heller; J. Biederer; Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel

10.20 Uhr Analyse von Bildqualität und Artefakten aus respiratorisch gegateten 4D-PET-CT der Lunge: Vergleich mit statischen Datensätzen in definierter Atemlage J. Biederer, J. Dinkel, B. Hoffmann, U. Lützen, R. Tetzlaff, J. Zeintl, R. Linke, D. Schmidt, A. Reimann, A. Cavallaro, K. Stein, Th. Graf, C. Thierfelder, St. Kaepplinger, E. Henze, M. Heller, H.-U. Kauczor, T. Kuwert, J. Bianco; Universitätsklinikum

Schleswig-Holstein, Campus Kiel

10.35 Uhr Naturschwamm-Präparation als zuverlässiges, realitätsnahes, modifizierbares und kostengünstiges Phantom zur Bildqualitätsbeurteilung in der Computertomographie (CT) der Lunge C.-P. Wallner, K. Schneider, U. Müller-Lisse.

M.F. Reiser: Universitätsklinikum der LMU München

10.50 Uhr Pause

Varia I Vorsitz: M. Uder

11.20 Uhr Hochauflösende MRT der gastrointestinalen Wandschichten von Schweineund Humanpräparaten mittels endoluminaler Spule: Korrelation zur Histologie L. Grenacher, S. Kramer, M. Palmowski,

St. Macher-Goeppinger, M. Müller, F. Volke, M. Düx, H.-U. Kauczor; Universitätsklinikum Heidelbera

11.35 Uhr MR-Elastographie des Gehirns – Erste Untersuchungen an Patienten mit **Multipler Sklerose**

J. Wuerfel, B. Beierbach, F. Paul, D. Klatt, U. Hamhaber, S. Papazoglou, J. Braun,

D. Petersen, I. Sack: Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Lübeck

11.50 Uhr Softwaregestützte LK-Volumetrie am künstlichen LK-Modell

> M. Fabel, H. Bolte, N. Knöß, J. Biederer, M. Heller; Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel

12.05 Uhr Herz-CT zur Kontrolle des weltweit ersten klappentragenden Mitralstents – Erste Ergebnisse

Th. Hümme, G. Lutter, R. Ouaden, T. Jahnke, N. Knöß, N. Charalambous, M. Heller, H. Bolte; Universitätsklinikum Schleswig-Holstein. Campus Kiel

12.20 Uhr Pause

Knochen I Vorsitz: H. Bolte

12.50 Uhr Niedrigdosis Computertomographie des **Handgelenkes**

> H. Bolte, E.-M. Ullrich, I. Röger, Th. Jahnke, T.-H. Hümme, A. Jochens, M. Schünke, J. Biederer, M. Heller: Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel

13.05 Uhr Sonographische Frakturdiagnostik bei Kindern, eine experimentelle Studie

> J. Moritz, B. Hoffmann, D. Sehr, St. Meuser, M. Heller; Universitätsklinikum Schleswig Holstein, Campus Kiel

13.20 Uhr Vergleich von MRT und CT in der Diagnose kindlicher Frakturen

> J. Moritz, B. Hoffmann, D. Sehr, M. Heller Universitätsklinikum Schleswig Holstein, Campus Kiel

13.35 Uhr Kreuzkalibrierung verschiedener Rekonstruktionskerne für die Untersuchung vertebraler Knochen-Mikrostruktur auf klinischen CT-Scannern und in vivo ähnlichen Bedingungen

> J. Peña, A. Krebs, Ch. Graeff, C.-C. Glüer; Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel

13.50 Uhr Analyse der Knochenbruchfestigkeit des Schenkelhalses mittels quantitativer Computertomographie im Verlauf einer osteoanabolen Therapie mit Teriparatid

> J. Borggrefe, Ch. Graeff, Th. Nickelsen, F. Marin, C.-C. Glüer; Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel

13.55 Schlusswort: M. Heller

Weitere Informationen

Veranstaltungsdatum

Freitag, 13.02.2009 09.00 Uhr bis 18.30 Uhr Samstag, 14.02.2009 09.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Kongresssekretariat

Frau S. Donaldson

E-Mail: donald@radiologie.klinik.uni-mainz.de

Tel: 06131-17 24 90 Fax: 06131-17 66 33

Kongresssekretäre

Prof Dr Karl-Friedrich Kreitner Prof. Dr. Michael Pitton Prof. Dr. Jürgen Biederer

Zertifizierung

Die Veranstaltung wurde von der Bezirksärztekammer Rheinhessen mit 13 CME-Punkten zertifiziert.

Sponsoren





SIEMENS PHILIPS

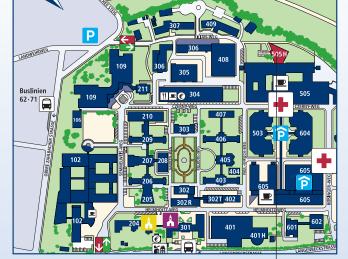








Veranstaltungsort

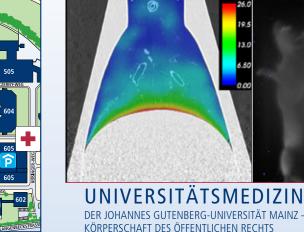


Hörsaal der Chirugie, Gebäude 505 H

Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Hörsaal Chirurgie Gebäude 505 Langenbeckstraße 1 55131 Mainz







UK UNIVERSITÄTSKLINIKUM SH Schleswig-Holstein

PROGRAMM

Experimentelle Radiologie 2009

Mainz, den 13. und 14. Februar 2009

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG PROF. DR. CHRISTOPH DÜBER, MAINZ PROF. DR. MARTIN HELLER, KIEL

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

wir freuen uns, Sie zur "Experimentellen Radiologie 2009" dieses Mal nach Mainz einladen zu können!

Mit diesem Symposium möchten wir ein Forum schaffen, an dem insbesondere experimentell tätige Wissenschaftler in einer ungezwungenen Atmosphäre ihre wissenschaftlichen Ergebnisse vorstellen. Die Erfahrungen der letzten Symposien in Kiel haben gezeigt, dass dies von den Teilnehmern als außerordentlich stimulierend empfunden wurde.

Das Symposium verfolgt daher das Ziel, die radiologischen Aspekte der Grundlagenforschung zu thematisieren und eine Brücke zur klinischen Anwendung zu schlagen. Die Erfolge in den verschiedensten Gebieten der Radiologie, angefangen von der Interventionellen Radiologie bis hin zur molekularen Bildgebung bilden eine vielseitige und interessante Diskussionsbasis.

Ein kurzer Überblick über das Programm zeigt, dass im Rahmen des Symposiums einige Schwerpunkte haben definiert werden können, wie z.B. die molekulare Bildgebung, Perfusionsbildgung, MR-gestützte kardiovaskuläre Bildgebung, neue Aspekte zur Nicht-Protonen-Bildgebung und Hyperpolarisation, Lungen- und Knochenbildgebung.

Wir freuen uns auf zwei anregende Tage in Mainz mit einem spannenden, diskussionsfreudigen und nicht zuletzt auch freundschaftlichen Symposium und hoffen, damit den ein oder anderen auch experimentell tätigen Kollegen ansprechen zu können.

Ihr

Christoph Düber Karl-Friedrich Kreitner

Programm

Freitag 13, Februar 2009

09.00 Uhr Begrüßung – Ch. Düber

Molekulare Bildgebung I Vorsitz: Ch. Bremer

09.10 Uhr Molekulare und parametrische Bildgebung – "From bench to bedside"

Ch. Bremer; Universitätsklinikum Münster

09.30 Uhr Qualitative und quantitative Analysen von T-Zellen in einem klinischen 3T MR-Tomographen durch eine neue Antikörper basierte Markierung mit superparamagnetischen Eisenoxid-partikeln

P. Bannas, O. Graumann, K. Peldschus, M. Kaul, F. Haag, G. Adam, H. Ittrich, F. Koch-Nolte; Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

09.45 Uhr In vivo Monitoring von Eisenoxid- und FDG18 markierten zytotoxischen Natürlichen
Killerzellen in HER2/neu+ Tumoren
R. Meier, G. Piontek, M. Piert, C. Uherek.

WS. Wels, M. Rudelius, J. Schlegel, Ej. Rummeny, HE. Dadrup-Link; Klinikum rechts der Isar Technische Universität München

10.00 Uhr Darstellung von magnetisch markierten
 Zellen mit positivem Kontrast bei 1.5 Tesla
 F. Eibofner, F. Schick, C. Claussen; Radiologische
 Universitätsklinik Tübingen

10.15 Uhr Visualisierung eisenmarkierter endothelialer Vorläuferzellen im dynamischen in-vitro Modell

> J. Schmehl, R. Bantleon, R. Kehlbach, J. von der Ruhr, B. Wiesinger, C. Claussen, J. Wiskirchen, G. Tepe; Radiologische Universitätsklinik Tübingen

10.30 Uhr
R2*/R2 MR-Relaxometrie zur in-vivo Evaluierung des relativen Tumorgefäßdurchmessers
Th. Persigehl, J. Ring, W. Heindel, H. Dahnke,
St. Remmele, Ch. Bremer; Universität Münster,
Philips Research Systems, Hamburg

10.45 Uhr An in vivo optical imaging assay for detection of bone metastases and osteolytic activity for the monitoring of therapeutics
 S. Tiwari, C. Schem, C.C. Glüer; Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel

11.00 Uhr Pause

Perfusion | Vorsitz: K.-F. Kreitner

11.30 Uhr Softwareumgebung zur schnellen Analyse von DCE-MRI Perfusionsmessungen
 A. Hoetker, P. Mildenberger, Ch. Düber,
 K. Oberholzer; Radiologie, Universitätsmedizin

11.45 Uhr Perfusions-Phantom zur computertomographischen Messung des cerebralen Blutflusses

> Ch. Mathys, K. Rybacki, R. Lanzman, H.-J. Wittsack, U. Mödder, B. Turowski; Universitätsklinikum Düsseldorf

12.00 Uhr Sonographischer Vergleich des zeitlichen Verlaufs der Perfusionsmuster in orthotopen und subkutanen Xenotransplantationsmodellen der Maus für das Pankreaskarzinom

C. Heneweer, D. Becker, D. Emme, C.-C. Glüer, H. Kalthoff, M. Heller; Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel

12.15 Uhr Simultane Kontrastmittelverstärkte MRT der Tumorperfusion mehrerer Kleintiere St. Fischer, St. Weber, K. Münnemann,

F. Meise, J. Brieger, W. Schreiber; Universitätsmedizin Mainz

12.30 Uhr Die kontrastverstärkte, dynamische MRT zur Quantifikation der Entzündung von Arterienwänden in Korrelation zur 18F-FDG PET-CT

T. Saam, CC. Cyran, S. Sourbon, JG Raya, K. Bochmann, M. Hacker, A. Rominger, T. Pfefferkorn, M. Dichgans, MF Reiser, K. Nikolaou; Universitätsklinikum der LMU München

12.45 Uhr Mittagspause

MR-gestützte kardiovaskuläre Bildgebung

Vorsitz: G. Krombach

13.45 Uhr MR-gestützte kardiovaskuläre Interventionen

G. Krombach, Universitätsklinikum Aachen

14.05 Uhr Experimentelle Evaluierung eines Verfahrens zur kontinuierlichen 3D-Lokalisation intravaskulärer Katheter in einem Gefäßphantom

G. Thörmer, M. Moche, N. Garnov, J. Haase, Th. Kahn, H. Busse; Universitätsklinikum Leipzig

14.20 Uhr

Bestimmung transstenotischer Druckgradienten mittels nativer Phasen-Kontrast MRAngiographie bei Nierenarterienstenosen
Th. Bley, K. Johnson; University of Wisconsin, USA

14.35 Uhr Bestimmung des mittleren pulmonalarteriellen Drucks (mPAP) bei Patienten mit chronisch thromboembolischer pulmonaler Hypertonie (CTEPH) mittels hochaufgelöster Phasenkontrast-MRT G. Wirth, St. Weber, P. Kunz, M. Pitton, E. Meyer, Ch. Düber, K.-F. Kreitner

14.50 Uhr

Evaluierung eines Dialysator-Modells zur
Bestimmung des regionalen Blutflusses
mittels perfusionsgewichteter MRT

A. Maciak, G. Vucurevic, A. Kronfeld,
P. Stoeter: Universitätsmedizin Mainz

Universitätsmedizin Mainz

15.05 Uhr Pause

Neointima / Strahlenbiologie | Vorsitz: G. Tepe

15.30 Uhr "Drug eluting Ballons – ist eine Kurzzeitapplikation von Medikamenten ausreichend"
G. Tepe; Radiologische Universitätsklinik Tübingen

15.45 Uhr Sonographisch gesteuerte Denudierung der A. femoralis der Ratte. Modell zur Simulation einer Endothelläsion peripherer Gefäße

C. Henneweer, J. Trentmann, N. Burdach, T. Jahnke, M. Heller; Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel

16.00 Uhr DNA-Doppelstrangbrüche bei koronaren CT-Angiographien – In-vivo- und In-vitro- Vergleich eines sequentiellen mit einem Spiral-Modus sowie Einfluss verschiedener Scanparameter

M. Uder, S. Schwab, K. Anders, W. Bautz, M. Löbrich, M. Küfner; Universitätsklinik Erlangen-Nürnberg

16.15 Uhr Strahleninduzierte DNA-Doppelstrangbrüche bei Angiographiepatienten und interventionellen Radiologen

S. Schwab, M. Heckmann, S. Grudzenski, W. Bautz, M. Löbrich, M. Uder, M. Küfner; Universitätsklinik Erlangen-Nürnberg

16.30 Pause

Nicht-Protonen-MRT-Hyperpolarisation

Vorsitz: W. Schreiber

17.00 Uhr Wozu Hyperpolarisation und Nicht-Protonen-MRT?

W. Schreiber, Universitätsmedizin Mainz

17.20 Uhr Parawasserstoff-induzierte Polarisation (PHIP) von Barbitursäure-Derivaten.

13C Hyperpolarisations-Untersuchungen

M. Roth, K. Münnemann, J. Bargon, H. Spiess, A. Koch; Max-Planck-Institut für Polymerforschung Mainz

17.35 Uhr 13C-NMR Signalverstärkung durch Parawasserstoff-induzierte Polarisation (PHIP) und geeignete Pulssequenzen zum Polarisationstransfer

> K. Münnemann, M. Roth, J. Bargon, H. Spiess, A. Koch; Max-Planck-Institut für Polymerforschung Mainz

17.50 Uhr Mobiler DNP-Polarisator und biokompatible Radikale: Entwicklungen für den Einsatz in der molekularen Bildgebung B. Dollmann, L. Jagschies, A. Kleschyov, Ch. Bauer, W. Schreiber, H. Spiess, D. Hinderberger, K. Münnemann; Max-Planck-Institut für Polymerforschung Mainz

18.05 Uhr Bildgebung an PHIP hyperpolarisierten antiphasischen ProtonensignalenF. Dechent, M. Roth, A. Koch, D. Graafen,

J. Bargon, H. Spiess, K. Münnemann, W. Schreiber; Universitätsmedizin Mainz

18.20 Uhr Perspektiven der Lungen-MRT mit hyperpolarisiertem 3-Helium unter Verwendung von paralleler Bildgebung

F. Meise, J. Rivoire, M. Terekhov, D. Santoro, S. Kapuk, Z. Salhi, K. Gast, W. Schreiber; Universitätsmedizin Mainz

Samstag 14. Februar 2009

Lunge | Vorsitz: J. Biederer

09.00 Uhr Dynamik in der Lungenbildgebung

J. Biederer; Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel

09.20 Uhr CT-fluoroskopische Lungenpunktion mit platzierbarer Biopsiekanüle: Evaluation an ventilierten Lungenpräparaten

Ph. Schäfer, M. Fabel, H. Bolte, M. Heller, J. Biederer; Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel

09.35 Uhr Thermal Ablation of Lung Tumors in an Ex-Vivo Human Model: Temperature Measurements and Vital Staining

Ch. Hoffmann, A. Vietze, F. Koch, R. Puls, N. Hosten; Universitätsklinikum Greifswald der Ernst-Moritz-Arndt-Universität

09.50 Uhr In vitro-Studie zur Untersuchung des kontrastmittel- und kalziumbedingten Absorptionsverhaltens artifizieller pulmonaler Rundherde im Zwei-Energien-Spiral-Computertomogramm

B. Hoffmann, N. Knöß, B. Krauss, H. Bolte, M. Heller, J. Biederer; Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel